

Liebes Weiberl! München,  
24/11/10

Im Hofbräuhaus, allein  
8 Uhr Abend

940  
WENDEL  
in bin glücklich  
Wischkämmen, Sieg nach  
\*schönster Fahrt bei  
durchaus tiefblauem  
Kimmel - Berge in  
Schnee, Solamitten ganz  
dies. Nachts allein  
ein Halbcoupe; daher  
bequem geschlafen ist  
war aber sehr komisch,  
dass ich Deckendecke  
mit hatte; denn in der  
Nacht war kühl.

1. N. 191.285

Königreich Bayern

Postkarte

24. 11. 10. 9-10. 10



Frau Lili Kienel



Graz Steiermark

# Glacisstraße 65  
10

Beim 1. u. 2. Malen. Ich hab' den alten schmerzhaften Kopf nicht vergessen!

Bis Karoline bis Franzensfeste (7-10 Uhr) unter Opera-  
gänger Del (Brasov) mit mir. Am Bahnhof wurde ich  
vom Vertreter Gutmanns empfangen. - Ein Hotel - Auto-  
mobil führte mich ins Hotel 4 Jahreszeiten (das feine  
Hotel wo wir einmal mit Enrekheim speisten). Sam zu  
ich bei Gutmann im Hotel. er gab mir auf Wunsch eine  
Bergzahl Konzertsfreikarten in machte für März noch Konzerte  
für mich. Sam zu Karla, wo massenhaft Frauen zum  
Abendtee waren. Sie ist ganz unverändert. Sie ist schwe-  
stererkundigen sich angelegentlich um Dich. Sam zu  
Foliverts (Wohnen in einem schönen, dunkeln alten Ma-  
Kaus der Landwehrstraße). Es war aber niemand zu  
Kause. - Bin besorgt, wie Dir geht, mein Engel! Führe  
Dich gut! - München ist nicht mehr gemütlich. Man ist  
seiner Lebens vor durcheinandersausenden Automobilen  
nicht sicher. Es küsst Dich immer Dein Opa Wilhelm